

Termine

Ausschusstermine

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus, am Donnerstag, dem 30. September 2010, um 16.30 Uhr, im Technologie- und Gründerzentrum, Kühnauer Straße 24;

Finanzausschuss, am Dienstag, dem 5. Oktober 2010, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau;

Stadtpflegeausschuss, am Dienstag, dem 5. Oktober 2010, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau;

Betriebsausschuss Städtisches Klinikum, am Mittwoch, dem 6. Oktober 2010, um 16.30 Uhr, in der Cafeteria des Ersatzneubaus;

Betriebsausschuss Anhaltisches Theater, am Donnerstag, dem 7. Oktober 2010, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau.

Ortschaftsratssitzungen

Ortschaftsrat Sollnitz, am Montag, dem 4. Oktober 2010, um 18.30 Uhr, im Bürgerhaus Sollnitz, Alte Dorfstraße 12;

Ortschaftsrat Kleutsch, am Dienstag, dem 5. Oktober 2010, um 18.30 Uhr, im Bürgerhaus Kleutsch, Zum Hofsee 2.

Ortschaftsrat Kochstedt, am Mittwoch, dem 6. Oktober 2010, um 19.00 Uhr, im Rathaus Kochstedt, Königendorfer Straße 76.

Richtfest für 5. Bauabschnitt

- Wann? Freitag, 1. Oktober 2010, 13.00 Uhr
Wo? Städtisches Klinikum Dessau, Baustelle 5. Bauabschnitt
Wer? Oberbürgermeister Klemens Koschig
Verwaltungsdirektorin Gabriele Süßmilch
Schieck & Scheffler, Bauunternehmen
Was? Ein Jahr nach Baubeginn lädt das Städtische Klinikum Dessau nun auf die Baustelle des 5. Bauabschnittes zum Richtfest ein.
Nach Begrüßung und Grußworten folgt das Aufziehen des Richtkranzes samt Richtspruch. Im Anschluss erwartet die Gäste ein Imbiss.

Der 5. Bauabschnitt, der gegenwärtig auf dem Klinikgelände realisiert wird, soll nach bisherigen Planungen im 2. Quartal 2011 fertig gestellt werden. Einziehen werden dort u. a. die Kinderstation mit 30 Betten sowie die Kinderambulanz, eine Hotelstation mit 17 Betten und ein ambulanter Bereich. An die Rohbauarbeiten schließen sich nahtlos die Dachabdichtungs-, Fassaden- und Innenausbauarbeiten an. Neben den Rohbauarbeiten wurden die kompletten medientechnischen Ver- und Entsorgungsleitungen im Umfeld des 5. Bauabschnittes unterirdisch neu verlegt.

Start für neues Projekt der Anhaltischen Landesbücherei

- Wann? Montag, 4. Oktober 2010, 13.00 Uhr
Wo? Anhaltische Landesbücherei, Hauptbibliothek, Zerbster Straße
Wer? Bernd Vorjans, Leiter des Kulturamtes
Sabine Lori, Leiterin der Hauptbibliothek
Veronika Schneider, Leiterin der Kindermedienabteilung
Was? „Wer lesen will, sollte hören“ heißt ein neues Projekt der Anhaltischen Landesbücherei Dessau, das vom Landesverband Sachsen-Anhalt im Deutschen Bibliotheksverband e. V. und der Stadtparkasse Dessau unterstützt und hier im Pressetermin vorgestellt wird.

Da Zuhören eine Vorläuferkompetenz des Lesens ist, können Bibliotheken ein guter Partner für die Schulen auch auf diesem Gebiet sein. Die Anhaltische Landesbücherei wird gemeinsam mit den Dessau-Roßlauer Schulen besondere Veranstaltungen gestalten und damit einen Beitrag zur Verbesserung der Hörfähigkeit liefern.

Mitteilungen

Tauschbörse für Mineralien und Fossilien

Am **Sonntag**, dem **10. Oktober 2010**, findet von 10.00 bis 14.00 Uhr die 9. Mineralien- und Fossilien-Tauschbörse im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte statt. Veranstalter sind der „Verein der Freunde und Förderer des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte“ e. V. sowie die Museumseinrichtung selbst.

Mineralien- und Fossilien-Anbieter werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0340 850 05 05 noch bis zum 6. Oktober anzumelden. Tische werden gestellt, Besucher sind herzlich willkommen. Es wird der reguläre Museumseintritt erhoben.

Dessau-Roßlaus Muslime laden zum „Tag der offenen Tür“ ein

Die kleine muslimische Gemeinschaft Dessau-Roßlaus wird sich in diesem Jahr erstmalig an dem traditionellen, bundesweiten „Tag der offenen Moschee“ beteiligen. Wenige Tage nach der Fertigstellung ihres Gebetsraumes in der Askanischen Straße 22 lädt das „Islamische Kulturzentrum Sachsen- Anhalt“ e. V. am **Sonntag**, dem **3. Oktober 2010**, in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr ganz herzlich zu einem „Tag der offenen Tür“ ein, wo neben der Gelegenheit zur Besichtigung der frisch bezogenen Räumlichkeiten auch die Möglichkeit des direkten Gesprächs mit den Vereinsmitgliedern besteht.

„Miteinander sprechen, statt übereinander reden“ – nach diesem Motto wollen die Muslime an Elbe und Mulde, wie an diesem Tag in vielen anderen deutschen Städten, über ihr eigenes Selbstverständnis informieren und den interkulturellen Dialog fördern.